

Stadtmuseum

Das Stadtmuseum will als Ort der Begegnung den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt die Geschichte Ludwigshafens vermitteln. Es befindet sich im Rathaus-Center (obere Ebene).



Das Stadtmuseum wurde im Jahr 1984 im Rathaus-Center der Stadt Ludwigshafen eröffnet. Aus den Beständen werden ausgewählte Exponate gezeigt, die die Geschichte der Stadt schlaglichtartig beleuchten.

Das Foyer widmet sich der Epoche "Von der Rheinschanze zur Stadtgründung", umfasst also die Zeitspanne vom Anfang des 17. bis zur Gründerzeit Mitte des 19. Jh. und beinhaltet auch einen kurzen Abriss der mittlerweile eingemeindeten Stadtteile. Anschließend folgt die Abteilung "Industrie und Arbeit", die auch die beiden Weltkriege mit einschließt sowie die Zeit des Wiederaufbaus und beginnenden Wirtschaftswunders. Die daran anschließende Abteilung "Kultur und Vielfalt" greift Aspekte wie Vereinsleben im Bereich Sport und Freizeit, Kunst im Öffentlichen Raum, Söhne und Töchter der Stadt, Einwanderungsgeschichte und religiöse Vielfalt auf. Die Museumsmitte ist dem Themenkomplex "Mobilität und Wachstum" vorbehalten. Hier geht es um schwerpunktmäßig um Stadtentwicklung, Straßen, Schienen, die Lage am Fluss sowie Naherholungsräume.

Zusätzlich konzipiert und initiiert das Stadtmuseum in einem, dafür stets reservierten, räumlichen Abschnitt Sonderausstellungen sowie museumspädagogische Projektarbeit und Abendveranstaltungen zu weiteren stadtgeschichtlichen- und Stadtentwicklungsfragen. Das Stadtmuseum ist auch für die Bodendenkmalpflege der Stadt sowie - neben dem Stadtarchiv - für weitere kommunale Aufgaben kulturhistorischen Inhalts zuständig. Bei vielen offiziellen Anlässen dient es auch als Ort von Begegnungen. Das gesamte Museum ist barrierefrei begehbar. Führungen können auch außerhalb der gängigen Öffnungszeiten vereinbart werden. Der Eintritt ist frei.